

Fahrplan Berufliche Orientierung KAoA-Elemente SEK I im Schuljahr 2023/24

KAoA-Ansprechpersonen der Schule
StuBO:
Lehrkraft für Sonderpädagogik:
Sonstige:

Stand: November 2023

8 ELTERNAUFTAKTVERANSTALTUNG (KoKo, Träger, Berufsberatung)

ALLE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER (SuS)

1-tägige KAOA-POTENZIALANALYSE (PA) Ansprechpersonen: KoKo: Yasmin Schillinger 0214 / 406-5160 Wuppermann Bildungswerk: Frau Manolidou 0214 / 87610-23		2-tägige KAOA-POTENZIALANALYSE (PA) Ansprechpersonen: KoKo: Annika Schaefer 0214 / 406-5149 Grone Bildungszentrum: Herr Eifel 0176 / 43502649
4-stündige PA (netto) alle SuS	5-stündige PA (netto) FÖR LE/ESE/SQ/HuK und fallweise SuS aus GL, auch ASS	FÖR GG, KME (HKS) auch SuS aus GL mit GG, KME, ASS auf Wunsch (Huckepackverfahren)
Auswertungsgespräche	Auswertungsgespräche	Auswertungsgespräche

PORTFOLIOINSTRUMENT
Berufswahl-App, übergangsweise parallel Berufswahlpass (Ordner)

KAoA-STAR Information und Einladung an die Eltern durch die Schule (ab 24/25 wieder zu SJ-Beginn)
Berufswegekonferenz

Wechsel zwischen spezifischen und regulären Elementen möglich

Entscheidung, ob Teilnahme an regulärem KAOA oder KAOA-STAR (Entscheidung kann einmalig in nachfolgenden Berufswegekonferenzen überprüft und ggfs. revidiert werden)

KAoA-Elemente (regulär und spezifisch)	KAoA-Elemente (regulär)	KAoA-STAR (Schule trifft Arbeitswelt)
--	-----------------------------------	---

trägergestützte BFE 3 Tage beim Träger Ansprechperson: Wuppermann Bildungswerk: Frau Manolidou 0214 / 87610-23	betriebliche BERUFSFELDERKUNDUNG (BFE) 3x ein Tag im Betrieb - Suche eigeninitiativ durch SuS Ansprechperson: StuBo:	KAoA-STAR-BFE beim Träger/betrieblich - Termine in Abstimmung mit dem IFD Ansprechperson: Integrationsfachdienst: Frau Hetzel 0173 / 7360412
---	---	---

9/10 PRAKTIKUM

Anzahl, Länge und Dauer je nach schulinternem Curriculum

durch IFD begleitetes individuelles Praktikum

PRAXISKURSE (für alle SuS)

Inhalt: 3 Tage vertiefte Einblicke in ein Berufsfeld und Stärkung sozialer und fachlicher Kompetenzen
Zielgruppe: SuS mit Interesse an einer Ausbildung und/oder Unterstützungsbedarf beim Übergang (Auswahl erfolgt durch Schule)

Ansprechpersonen:
Wuppermann Bildungswerk: Frau Manolidou 0214 / 87610-23
Kolping Bildungsstätte: N.N. 0221 / 71592100

Je nach Bedarf weitere KAOA-STAR-Elemente

Beispiele: Jobcoaching, Mobilitätstraining, Berufsorientungsseminar, TASK, Übergangsbegleitung

Ansprechperson:
Integrationsfachdienst: Frau Hetzel 0173 / 7360412

9 ANSCHLUSSVEREINBARUNG

Infos und Dokumente durch das Schulministerium NRW und die Bezirksregierung Köln
auch in einfacher Sprache vorhanden

LANGZEITPRAKTIKUM Inhalt: 1 Tag Praktikum, 4 Tage Schule in Absprache mit Betrieb - schulinterne Organisation	individuelles LANGZEITPRAKTIKUM im 9. und 10. Schuljahr
---	---

ab 8 BERUFSBERATUNG DER AGENTUR FÜR ARBEIT

Erstkontakt immer mit der Beratungsfachkraft (BFK) der "allgemeinen" Berufsberatung

Zuständige BFK der Schule:
Name: _____
Telefon: _____

REHA-BERUFSBERATUNG

- Zur Klärung der Zuständigkeit der Rehaberatung ist eine Prüfung der Reha-Eigenschaft nach §19 SGB III durch BFK erforderlich!
- Gutachten durch Fachdienst
- Agentur für Arbeit entscheidet über Reha-Notwendigkeit
→ liegt vor = Beratung durch die Reha-Beratung
→ liegt nicht vor = Beratung durch die allgemeine BFK

Notwendige Unterlagen:

- Hinweis zur inklusiven Beschulung und Vorliegen des besonderen Förderbedarfs
- der Schule bereits vorliegende Gutachten
- wünschenswert: Klassenleitung bereitet die Schweigepflichtentbindung vor (Vordruck von BFK)

Ausnahmen:
Beratung durch Reha-Team ohne Prüfung (Vorlage der Unterlagen erforderlich)
- bei schwerbehinderten Jugendlichen (GdB mind. 50)
- bei gleichgestellten Jugendlichen (Gleichstellung muss vorliegen)
- bei Jugendlichen mit festgestellter geistiger Behinderung
- bei erblindeten und gehörlosen Jugendlichen

TIPP: Zum Reha-Beratungsgespräch in der Schule auch den IFD einladen!

in Kooperation mit: